

# PRESSEINFORMATION



## Flexibles Fügegerät aus dem Baukasten

### **CMB AUTOMATION GmbH & Co. KG**

Postfach 11 10  
D-73219 Kirchheim/Teck  
Hans-Böckler-Straße 3  
D-73230 Kirchheim/Teck

☎ +49 (0) 70 21/94 51- 0  
☎ +49 (0) 70 21/94 51- 449

[www.cmb-automation.de](http://www.cmb-automation.de)  
[info@cmb-automation.de](mailto:info@cmb-automation.de)

*Die CMB Automation GmbH & Co.KG präsentiert auf der diesjährigen Motek ein neues, flexibles Fügegerät aus einem intelligenten Systembaukasten.*

“So fügt sich eins zum anderen und passt wie die Faust auf’s Auge!” Was im täglichen Sprachgebrauch verwendet wird, um die Tatsache zu beschreiben, dass ein Vorgang glatt läuft und das Ergebnis einwandfrei ist, ist in der Automatisierungstechnik ein hochkomplexer Prozess: Das Fügen bzw. Einpressen von Bauteilen ist einer der häufigsten Produktionsschritte und ein hochsensibler Vorgang, der ein hohes Maß an Erfahrung und Know-How erfordert. Es gilt präzise, fehlerfrei und reproduzierbar zu arbeiten.

Mit der neuen Fügegerätereihe Cf9 von CMB ist es möglich, Fügeaufgaben einfach und exakt abgestimmt zu automatisieren. Durch ein intelligentes Baukastensystem kann das Fügegerät individuell auf den jeweiligen Anwendungsfall abgestimmt werden: Servomotoren in vier verschiedenen Leistungsklassen stehen bereit, um mit dem Füge modul kombiniert zu werden. Mit 10, 20, 30 und 50 KN fällt die Auswahl großzügig aus. So erhält der Kunde nur die Leistung, die er auch wirklich braucht und spart dabei. Die verwendeten Servomotoren sind aus dem Hause AMK und bekannt für ihre hohe Leistungsdichte, präzise Dynamik und hohe Regelgüte. Dabei kann der Servomotor über Zahnriemen oder direkt mit der Rollengewindespindel verbunden werden. Auch das Rückgrat der Anlage - das C-Gestell - ist in verschiedenen Standardgrößen erhältlich und kann so ebenfalls maßgenau auf die Applikation abgestimmt werden.

Das Fügegerät der Reihe Cf9 ist sowohl als Einzelkomponente in vorhandenen Maschinen, als auch als Stand-Alone-Gerät für Handarbeitsplätze (Füge modul, C-Gestell) verwendbar. Selbstverständlich ist auch eine Ausführung als Komplettmaschine (Füge modul, C-Gestell, Umhausung) innerhalb der verschiedensten Produktionslinien problemlos möglich. Alle gängigen Schnittstellen werden von den Modulen der Cf9 unterstützt.

Die “Königsdisziplin” Qualitätssicherung wird bei dieser Gerätereihe direkt in den Arbeitsablauf integriert, um in der laufenden Produktion sofort auf Qualitätsabweichungen reagieren zu können. Mit diesen Ergebnissen können Schlechtteile identifiziert, Produkte in Toleranz- und Güteklassen eingeteilt und die Maschine vor Überlastung geschützt werden.

Mit der Cf9 bietet CMB insgesamt ein durchdachtes System für die wirtschaftliche Automatisierung von Produktionsabläufen. Darüber hinaus kann das Fügegerät mit Zu- und Abfuhrsystemen oder weiteren Gerätemodulen jederzeit erweitert werden.

**Pressekontakt:** Lena Mayer

Tel.: +49 (0)70 21/9451-0  
Fax: +49 (0)70 21/9451-449  
[info@cmb-automation.de](mailto:info@cmb-automation.de)



# PRESSEINFORMATION

